



DOKUMENTATION

Online-Beteiligung zur Vorentwurfsplanung Freibad Hiesfeld



Online-Beteiligung



FREIBAD
HIESFELD

ONLINE
MITMACHEN!

11. bis 21.
NOV 2021
www.din-fleg.de

Unter Berücksichtigung der gesammelten Ideen, Wünsche und Vorschläge aus der Interessenanalyse in 2020 und der Bürgerveranstaltung am 08. Juli 2021 wurde ein Vorentwurf für die Nachnutzung des Freibadgeländes in drei Varianten durch das Landschaftsarchitekturbüro RMP SL erarbeitet.

In der Zeit vom 11. bis zum 21. November 2021 konnten sich alle interessierten Bürger*innen über die Vorentwurfsplanung online informieren und auf interaktiven Karten ihre Anregungen mitteilen.

Insgesamt sind ca. 140 Beiträge und 840 Likes eingegangen. Wir bedanken uns bei allen Teilnehmer*innen fürs Mitmachen!

Variante 1





Anregung

1

Es wäre gut, wenn es im Eingangsbereich eine ausreichende Anzahl an (ggf. überdachten) Fahrradabstellplätzen geben würde.

★ 17



Anregung

2

Ich finde die Variante 1 sehr gelungen. Es fehlt mir aber vielleicht eine „ART Wasserspielplatz / Erlebnisklassenzimmer“. Aber wie Sie bereits sagten, gibt es noch Möglichkeiten.

★ 4



Das gefällt mir

3

Diese Variante gefällt mir sehr gut, da an wirklich alle Altersgruppen gedacht wurde. Ob Skate Parcours oder das Café. Was hoffentlich auch gut angenommen würde, da es bei nicht so gutem Wetter nicht strategisch gut liegt.

★ 2



Das gefällt mir

4

Variante 1 ist perfekt, da man viel Auswahl an Aktivitäten geboten bekommt...

★ 1



Das gefällt mir

5

Für mich der beste Entwurf, da hier am meisten geboten wird.

★ 0



Anregung

6

Größe des Spielplatzes erscheint im Vergleich zu anderen geplanten Themenfelder sehr klein – es sollen schließlich die Interessen aller Altersklassen (1 Jahr bis ?) – Kleinkind, Kindergartenkind, Schulkind. Spielplatz spricht größeren Personenkreis an als Tischtennis & Parcours.

★ 4



Anregung

7

Tolle Lage für das Naturklassenzimmer.

★ 4



Das gefällt mir

8

Lage direkt ggü. dem Café ist super.

★ 1



Anregung

9

Hier fände ich eine Verlagerung weg von der Straße in einen hinteren Bereich besser. Tausch mit Fitness oder Calisthenics.

★ 3



Anregung

10

Sitzstufen passen hervorragend an diesen schönen See. Ggf. kann noch eine Abgrenzung zum Spielplatz geschaffen werden (insbesondere zum Kleinkindbereich). Kinder sollten nie unbeaufsichtigt sein, aber manchmal sind sie schneller als man gucken kann.

★ 4



Anregung

11

Abgrenzung zum Spielplatz könnte erfolgen durch Steinbänke über die Länge des Spielplatzes oder Balanciersteine über die Länge des Spielplatzes. So wird für die Kinder zumindest eine optische Grenze erschaffen ohne das Gesamtbild zu stören.

★ 3



Anregung

12

Der Spielplatz liegt hier bis zum frühen Abend in der prallen Sonne. Ggf. können schmal wachsende Bäume als Schattenspenden noch in der Planung berücksichtigt werden (gilt für alle Planungsvarianten). Ebenso sollte dies bei den Materialien der Spielgeräte berücksichtigt werden.

★ 3



Das gefällt mir

13

Die Variante 1 gefällt mir sehr ☺ vor allem das Mühlencafé mit der Terrasse stelle ich mir in dieser Umgebung sehr schön vor. Liebe Grüße Michael

★ 6



Das gefällt mir

14

Mir gefällt Variante 1, weil die Struktur des alten Freibads erhalten bleibt. Fast 100 Jahre Freibad sollten nicht einfach verschwinden. Gleichzeitig bietet sie Raum für verschiedenste Aktivitäten und dient als Begegnungsort aller Altersgruppen und Interessen. Find ich gut!

★ 7



Das gefällt mir

15

Café und Spielplatz beieinander ist ein guter Ansatz, um den Ort generationenübergreifend zu beleben. Ähnlich gut der Skateplatz, der den etwas größeren Abstand zum Café auch gut gebrauchen kann.

★ 10



Das gefällt mir

16

Einen Zugang zum Rotbach zu schaffen ist eine sehr gute Idee! Hier gibt es im Stadtgebiet bislang viel zu wenige Möglichkeiten.

★ 6



Das gefällt mir

17

Das Mühlencafé mit Terrasse zum Rotbach könnte sehr gemütlich werden.

★ 12



Anregung

18

Es sollte geprüft werden, ob hier weitere Zugangsmöglichkeiten zum Bach möglich sind.

★ 1



Anregung

19

Die Wege sollten grundsätzlich so breit sein, dass ein problemloses Miteinander von Fuß- und Radverkehr möglich ist.

★ 28



Anregung

20

Vielleicht ist es möglich, Grillplätze und Picknick-Bänke zu errichten?

★ 3



Anregung

21

Es wäre schön, wenn auf dem Spielplatz auch Wasserspiele integriert werden könnten. Matsch Rinne und Co. gefallen allen Kindern und davon gibt es derzeit in Dinslaken kaum Spielmöglichkeiten. Ansonsten ein toller Entwurf!

★ 6



Das gefällt mir

22

Auch mir gefällt die erste Variante am besten. Kaffee trinken, entspannt den Kindern beim Spielen zusehen macht Laune. Ich wünsche mir für die heißen Tage tatsächlich einen schönen, großen, beschatteten Wasserspielplatz für die Kleinen zum Plantschen, dafür ist das Dinamare nichts.

★ 3



Das gefällt mir

23

Tolles Entrée zum neuen Parkgelände! Café, Spielplatz und Teich laden in Kombination zum Verweilen ein. Das kann ein schöner Ort werden!

★ 14



Anregung

24

Die Erinnerung an das alte Schwimmbecken finde ich gut. Es könnte für mich im Weiteren noch stärker ins Auge fallen. Vielleicht ist der alte Sprungturm auch noch gut in Schuss. Das könnte ein schöner Hingucker sein.

★ 59



Das gefällt mir

25

Variante 1 gefällt mir am besten, da die Kinder beim Spielen besser im Auge behalten werden können, während die Erwachsenen auf der Terrasse sitzen. Der Rest des Parks ist dann etwas ruhiger, für die, die mehr Erholung suchen.



2



Anregung

26

Da die bisherige Nutzung als Freibad eher sportlicher Natur war, finde ich die Bereiche für Aktivitäten zu klein. Ich würde z.B. einen Pumptrack, nutzbar für Räder, Skateboards etc., vorschlagen.



5



Anregung

27

Die bisherige Nutzung hatte mit dem Element Wasser zu tun. Das könnte noch mehr berücksichtigt werden. Einen großen Wasserspielplatz würde ich vorschlagen. Dieser könnte auch mit dem Rotbach in Verbindung gebracht werden.



3



Anregung

28

Wie wäre es mit einem oder mehreren Grillplätzen, die man gegen kleines Geld mieten kann. Sowas gibt es in Dinslaken leider nicht.



8



Das gefällt mir

29

Durch die Variante 1 wird natürlich den vielen Wünschen Raum gegeben. Da sich die meisten Aktivitäten im vorderen Bereich wiederfinden, kommt das der Freizeit / Freibad Idee sehr nahe. Ich finde es gut, dass es im hinteren Bereich weniger intensiv wird, um dem Naturraum seinen Platz zu lassen.



2



Anregung

30

Sehr schöne Variante, gefällt uns. Wasserspielplatz, wenn man an die heißen Sommertage denkt, wäre für die Kinder klasse.



9



Anregung

31

Variante 1 lässt die meisten Alternativen zu, sehr gut. In der jetzigen Zeit denke ich an „Advent am See“. Wäre die Möglichkeit eines Platzes für entsprechende Veranstaltungen in Hiesfeld mit einzuplanen nicht sinnvoll?



3



Anregung

32

Adventure Minigolf wäre super. Noch besser zum Outdoorplatz noch eine Indoorhalle zum minigolfen wäre ein Traum!!!



3



Anregung

33

Bitte dringend generationsübergreifend an öffentliche Toiletten unabhängig vom gastronomischen Angebot für Menschen mit und ohne Behinderung denken!



52



Anregung

34

Variante 1 ist toll. Im vorderen Teil Aktionen (Spielplatz, etc...), im hinteren Teil mehr Ruhe. Jedoch etwas für größere Kids Mountainbike-Pumptrack wäre toll.



3



Das gefällt mir

35

Positiv finde ich, dass in dieser Variante beachtet wurde, dass sich Jugendliche häufig dort zum Skaten treffen. In den anderen Varianten fiel dieser Aspekt komplett weg. Generell finde ich das komplette Erscheinungsbild der 1. Variante stimmiger. Unter anderem durch die Erinnerung an das Freibad.



3



Anregung

36

Hier würde ich mir einen weiten, offenen Biergarten (Selbstbedienung / Ausschank) wünschen. Wir haben in Dinslaken keine Flächen, wo man als Fahrradfahrer oder Spaziergänger Rast machen kann, also gemütlich verweilen darf.



57



Das gefällt mir

37

Bei Variante 1 ist für jeden was dabei. Die Skater Anlage ist super!



2



Das gefällt mir

38

Insgesamt bietet Variante 1 das meiste. Ein weiterer Skatepark ist sicher sinnvoll, da der Sport bei Kindern und Jugendlichen aktuell sehr beliebt ist.



4



Anregung

39

Ganz viele Sitzplätze und Himmelsliegen wären fantastisch.



4



Anregung

40

Die Grünterrasse könnte besser in Form eines Amphitheaters gestaltet werden, so wie die Oude Marie in Dorsten. Dann könnten dort kleinere Konzerte stattfinden.



62



Anregung

41

Ich denke das Potenzial für mögliche Restaurants wäre an dieser Stelle enorm. Als Ergänzung zu Kaffee und Kuchen.



0



Anregung

42

Mindestens 1 weiteres Gastro Angebot wie ein Biergarten wäre super.



54



Anregung

43

Der Ort sollte gut beleuchtet und mit ausreichend Mülleimern ausgestattet sein.



7



Anregung

44

Man sollte Flächen für Events z.B. Weihnachtsmärkte oder andere Event einplanen. Außerdem sollte die Grünterrasse rund wie ein kleines Amphitheater sein für weitere Events.



0



Anregung

45

Die Idee mit der Fischtreppe ist mir nicht ganz klar geworden, auch die Durchlässigkeit des Rotbachs in den beiden anderen Varianten nicht. Das Wehr neben dem Rotbachsee verhindert doch schon vorher den Durchlass, oder?



0



Das gefällt mir

46

Ich finde Variante 1 am besten! Gut gefällt mir, dass der Baumbestand erhalten bleibt! Tischtennisplatten sind eine gute Idee und eine Skateanlage ist ein Muss (es gibt kaum Angebote für Jugendliche). Richtig gut fände ich auch einen Trail/Parcours zum Mountainbiken!



50



Anregung

47

Bitte keinen Grillplatz! Sonst hat man immer Grillgeruch und hinterher viel Müll! In diesem Zusammenhang: es sollten auch genug Mülleimer – am besten geschlossen – geplant werden.



11



Anregung

48

Spielplatz erscheint zu klein in Relation zum restlichen Gelände, er sollte größer geplant werden.



1



Anregung

49

Tischtennis spricht nur noch wenige Leute an. Die Fläche könnte man besser nutzen, um den Spielplatz zu vergrößern.

★ 3



Das gefällt mir

50

Eine Gastronomie sollte unbedingt etabliert werden, um die Aufenthaltsqualität zu steigern.

★ 51



Anregung

51

Das Gelände ist eine gute Zwischenstation an der Rotbachroute von Grafenmühle bis zum Rhein, hier sollte mehr Gastronomie z.B. Biergarten sowie Spielmöglichkeiten z.B. Wasserspielplatz auch für heiße Tage entstehen, mit dem zusätzlichen Bachlauf als Fischtreppe.

★ 17



Anregung

52

Eine Mountainbike Strecke für Anfänger wäre spitze. Es gibt zwar eine kleine Strecke im Wald, aber die ist nicht gut in Form und wurde letzten gesperrt (bin mir aber nicht sicher, ob sie es immer noch ist). Einen schönen Skatepark gibt es ja schon an der Eishalle, eine MTB-Strecke nicht.

★ 1



Anregung

53

Anregung: Ein Gradierwerk, ein Kneippbecken sowie ein Barfußpfad würden perfekt passen und das Ganze abrunden.

★ 8



Anregung

54

Eine eingezäunte Hundewiese am Rande des Geländes wäre schon super gewesen. Vielleicht besteht ja doch die Möglichkeit?

★ 0



Anregung

55

Bitte keinen weiteren Bachlauf. Dafür ist das Areal zu klein, die Einschränkung der Nutzbarkeit wäre zu groß und außerdem verursacht das immense Kosten in Planung, Bau und Pflege. Wenn am Ende veralgte Tümpel, o.ä. stehen, ist keinem geholfen (s. Stadtpark oder Lohberger Betonteiche am Bergwerk).

★ 7



Anregung

56

Bitte bei allen Varianten KEINE Hundewiese, da sonst der ganze Bereich ein Aufenthaltsplatz für Hundeliebhaber von nah und fern wird. Auch angeleint macht es Spaziergängern und spielenden Kindern Angst.

★ 11



Das gefällt mir

57

Je mehr Sportangebote desto besser, hiervon gibt es im unmittelbaren Umkreis zu wenig. Calisthenics ist etwas für jede Altersgruppe.

★ 1



Anregung

58

Könnte ggf. hier im Restgebäude eine Umkleidemöglichkeit für eine mögliche Sportausübung auf dem Gelände erhalten bleiben? Bei einem Areal für Außensport (Yoga, Gymnastik, Pilates usw.), den ggf. auch Vereine stundenweise anmieten/nutzen können, wäre das ein Mehrwert.

★ 0



Anregung

59

Variante 1 gefällt mir gut, da für jeden etwas dabei zu sein scheint. Ggf. könnte man noch prüfen, ob Tischtennisplatten noch zeitgemäß sind und auch wirklich genutzt würden. Vllt. würde dort auch ein kleiner Mountainbike-Parcours hinpassen. Skaten und biken würden gut zusammen passen.

★ 1



Anregung

60

Bitte die Wege nicht schottern oder mit Split bestreuen; dies ist bereits am Rathaus ein Hindernis für Rollstühle und Kinderwagen.

★ 4



Das gefällt mir

61

Mir gefällt die Variante 1 am besten, da sie wenig neue Eingriffe in das so schöne Areal macht und auch im Sinne von Nachhaltigkeit die bestehenden Gebäude nutzt. Ebenso finde ich auch wichtig, auf die Befahrbarkeit des Bodenbelages hinzuweisen.



1



Anregung

62

Die Skateanlage ist eine gute Idee, nur etwas klein gestaltet. Dinslaken sollte genau wie andere Städte einen großen Skatepark bieten können. Megaramp, Box, etc. und ein Streetbereich. Des Weiteren wäre eine Überdachung sehr nützlich, damit der Park auch bei schlechtem Wetter genutzt werden kann.



1



Das gefällt mir

63

Mir gefällt die Variante 1 sehr, weil die Strukturen des Freibad erkennbar bleiben, gleichzeitig aber viele neue Nutzungsmöglichkeiten geschaffen werden (großer Platz im Eingangsbereich, Mühlen-café, viele Sport-/Spielstationen) und der Rundweg gut mit dem bestehenden Wegenetz verknüpft wird.



0



Anregung

64

Ich wäre für ein Sport Areal mit Beach-Volleyball, Petanqueplatz, Fitness Parcours für Senioren und Jugendliche, Skaterbahn und einer kleinen Parkanlage mit angrenzender Gastro. Freizeitgestaltung für die Bürger. Wenn schon kein Freibad, dann wenigstens Freizeitangebote.



3



Anregung

65

Basketballkörbe, gerade im Grünen, gibt's in Dinslaken auch nicht allzu oft.



0



Anregung

66

Bitte die Wege staubarm/rutschhemmend und Rollstuhl, Kinderwagen, Rollatoren geeignet gestalten. Ein gutes/gelungenes Beispiel dafür sind die Wege im Stadtpark rund um Xanten!



0



Anregung

67

Die Planung finden wir sehr gut, die Generationen zusammen zu bringen! Die Möglichkeit eines Biergartens in der direkten Nähe des Spielplatzes unterstützt das Konzept.



0



Anregung

68

Neben der Freizeit / Erholungsnutzung ist das Gelände ideal geeignet, um ein dringend und überlebensnotwendiges Nachhaltigkeitszentrum zu schaffen.
<https://youtu.be/p9jOH-zbX6c>



0

Variante 2



ERGEBNIS

 **45 Beiträge**

 14 x „Das gefällt mir“

 31 x „Hier habe ich eine Anregung“

 **144 Likes** zu den Beiträgen



Anregung

1

Der Spielplatz sollte wenn möglich nicht in unmittelbarer Nähe zur Kirchstraße errichtet werden. Hier ist relativ viel Verkehr und man müsste die Kinder dann viel intensiver beobachten...

☆ 18



Das gefällt mir

2

Die Variante 2 mit dem Mühlencafé im Eingangsbereich, der Flussterrasse und der Naturbildungsstation wäre mein Favorit. Hier könnte man gemütlich verweilen und sich in ruhiger Umgebung entspannen.

☆ 6



Anregung

3

Sehe hier nur Laubbäume. Wird im Winter dann ziemlich kahl aussehen. Würde mich über eine gemischte Bepflanzung freuen.

☆ 1



Das gefällt mir

4

Die Kombination aus Mühlencafé und Bachlauf finde ich sehr ansprechend, ebenso die Verbindung über den Deich mit dem Freibadgelände finde ich gelungen. Die Wiese und der Baumbestand sollte unbedingt erhalten bleiben. Variante 2 finde ich sehr passend.

☆ 10



Anregung

5

Größe des Spielplatzes erscheint sehr klein – es sollen schließlich die Interessen aller Altersklassen berücksichtigt werden (1 Jahr bis ?) – Kleinkind, Kindergartenkind, Schulkind. Spielplatz spricht größeren Personenkreis an und sollte bei der Größe des Areals auch größer möglich sein.

☆ 5



Anregung

6

Skulpturen erfüllen keinen erkennbaren Zweck und passen hier nicht rein. Hier sollte vielmehr die Natur im Vordergrund stehen und das Geld in naturnahe Gestaltung (Bildungsstation) oder in größere Spiel- und Sportbereiche integriert werden.

☆ 7



Anregung

7

Bitte den Spielplatz nicht direkt an der Straße. Das Areal ist groß genug, um dies zu vermeiden.

☆ 6



Das gefällt mir

8

Im hinteren Bereich gut angesiedelt.

☆ 0



Das gefällt mir

9

Der durchlaufende Bach hebt den Erholungswert des Areals.

☆ 10



Anregung

10

Spielplatz weiter mittig verlagern, ggf. mit zusätzlichen Schattenspendern. Wildblumenwiese in den Bereichen um den Spielplatz und statt des Spielplatzes an der Weggabelung Richtung Straße.

☆ 6



Anregung

11

Statt Skulpturen Sitzbereiche in der Natur (z.B. große Liegen, die zum Verweilen und Entspannen einladen während man in die Landschaft blickt), ggf. Picknicktische.

☆ 12



Das gefällt mir

12

Variante 2 mit Skate Park wäre klasse.

☆ 4



Das gefällt mir

13

Die Idee, einen „Nebenlauf“ des Rotbaches zu erzeugen, setzt diesen sehr prägnant in den Fokus des Areal und macht ihn von vielen Seiten erlebbar. Sehr schön!



3



Anregung

14

Wie wäre es, wenn man die HundehalterInnen in Hiesfeld mit berücksichtigt. Schön wäre eine eingezäunte Rückzugsmöglichkeit für Hund und HalterInnen, wie auch schon an der Eishalle in Stadtmitte. Die Wiesen im hinteren Bereich sind groß genug.



1



Anregung

15

Die Eingangssituation finde ich zu klein. Da gefällt mir die Lösung in Variante 1 deutlich besser!



2



Anregung

16

Die bisherige Nutzung hatte mit dem Element Wasser zu tun. Das könnte noch mehr berücksichtigt werden. Einen großen Wasserspielplatz würde ich vorschlagen. Dieser könnte auch mit dem Rotbach in Verbindung gebracht werden, der durch den Park geführt wird.



0



Das gefällt mir

17

Durch diese Variante wirkt die Nutzung ein wenig ruhiger. Ich finde es aber wichtig, dass das Technikgebäude erhalten bleibt, um dem Mühlenverein zu dienen.



0



Anregung

18

Ich möchte zu Bedenken geben, dass Gebüsch und verborgene Ecken Angsträume sein können.



1



Anregung

19

Bitte keine Skulpturen. Ich erinnere nur an den „Lohberger Hasen“.



8



Anregung

20

Bitte dringend generationsübergreifend an öffentliche Toiletten unabhängig vom gastronomischen Angebot für Menschen mit und ohne Behinderung denken!



8



Anregung

21

Die Idee ist sehr gut. Ich hoffe nur, dass der Park nicht so endet, wie der Mehrgenerationenpark im Blumenviertel. Hier hat sich die Drogen-, Alkoholikerszene angesiedelt, sodass der Park kaum bis gar nicht genutzt wird.



0



Anregung

22

Naturnahe Kunst okay. Bitte keine Skulpturen!!!



5



Anregung

23

Auch hier gehört ein weitläufiger Biergarten mit Ausschank und Fahrradweganbindung hin...



0



Anregung

24

Ich bin auf der Suche nach einem Raum, welcher sich für Meditation- und Achtsamkeits-Coaching eignet. Ich denke, dass sich dazu am ehesten die Varianten 2 und 3 eignen.



1



Anregung

25

Eine Minigolfanlage wäre sehr schön!!!



2



Das gefällt mir

26

Mir gefällt die Variante 2 gut, wobei gerade in Bezug auf das wichtigste Thema dieser Zeit die Punkte Naturerhaltung, Nachhaltigkeit, Bildung und Naherholung weit oben in der Prioritäten-Liste stehen und diese gerne gut durchdacht und miteinander verknüpft werden sollten.



0



Anregung

27

Es könnten bei Variante 2 gerne auch Vereine, wie die NABU, ach so e.V. und Extinction Rebellion sichtbar in Erscheinung treten, wenn man sie mit ins Boot holt.



2



Das gefällt mir

28

Ein grüner Fleck Natur für die Entspannung, für Ruhe und Frieden ist eine schöne Sache.



2



Anregung

29

Bitte pflanzen Sie mehr Bäume in verschiedenen Bereichen, z.B. in der Zone des Naturklassenzimmers.



2



Anregung

30

Zusätzlich einen Spielplatz für klein und groß wie Niedrig- und Hochseilgarten.



3



Anregung

31

Eine dringende Bitte wäre, den Skaterpark in den hinteren Bereich des Parks zu planen oder in die Nähe des Jahn Stadions zu verlegen, wegen der Geräuschkulisse zu den Anwohnern. Grundsätzlich Tendenz zu Variante 2 und 2a, kein Biergarten!



6



Anregung

32

Eine eingezäunte Hundewiese am Rande des Geländes wäre schon super gewesen. Vielleicht besteht ja doch eine Möglichkeit?



1



Das gefällt mir

33

Das Zusammenspiel einer Einkehrmöglichkeit im Mühlencafé und dem schönen, geänderten Verlauf des Rotbachs vereinen sich hier zu einer gelungenen Planung. Daher ist Variante 2 für mich der Favorit.



0



Anregung

34

Statt eines eingefriedeten konzentrierten „Generationenspielplatzes“ am Rande könnte der gesamte „Mühlen-“ oder „Rotbachpark“ ein Generationenspielplatz und Treffpunkt mit kleinen, vielfältigen Angeboten entlang der Wege sein, die neugierig machen und für alle etwas bieten.



0



Anregung

35

Auf einer robusten, trittfesten Böschungswiese könnten locker, kommunikativ verteilt Bänke, Stühle, Liegen aufgestellt werden statt einer unterhaltungsintensiven Uferbefestigung mit Sitzstufen.



0



Anregung

36

Radabstellanlagen an allen Zugängen wären schön.



2



Das gefällt mir

37

Die große Wildblumenwiese ohne befestigte Wege ist prima. Vielleicht können Trampelpfade zugelassen werden, verbunden mit Info- und Achtsamkeitserläuterungen.



0



Das gefällt mir

38

Variante 2 ist ein guter Kompromiss. Gut für die Fische (Wasserrahmenrichtlinie) und auch der so wichtige kleine gastronomische Treffpunkt für die Menschen ist möglich.



2



Anregung

39

Vielleicht lässt sich ein Kompromiss in der Hundefrage finden. Hunde könnten zu bestimmten Zeiten, z.B. früh morgens u./o. abends in den Park. Das könnte auch für Radfahrer gelten.



0



Anregung

40

Wo immer möglich, bitte viele Mülleimer aufstellen, ev. mit Mülltrennung.



3



Anregung

41

Eine Toilette wäre schön. Wenn nicht im Café, dann vielleicht als automatische, kostenpflichtige, unisex Anlage.



1



Das gefällt mir

42

Eine naturnahe Gestaltung mit einem gastronomischen Angebot finde ich gut.



2



Anregung

43

Ich finde auch, dass der Skaterpark aus Lärmschutzgründen besser in den hinteren Bereich des Geländes eingeplant werden sollte, z.B. in die Nähe des Schützenvereins.



4



Das gefällt mir

44

Variante 2 gefällt mir am besten, da Sie etwas mehr Ruhe bieten wird, aber Bewirtung und Umleitung des Bachlaufs enthält.



0



Anregung

45

Neben der Freizeit / Erholungsnutzung ist das Gelände ideal geeignet, um ein dringend und überlebensnotwendiges Nachhaltigkeitszentrum zu schaffen.
<https://youtu.be/p9jOH-zbX6c>



0

Variante 3



ERGEBNIS

25 Beiträge

2 x „Das gefällt mir“

23 x „Hier habe ich eine Anregung“

40 Likes zu den Beiträgen



Anregung

1

Eine Hundewiese am Rande des Geländes wäre schon super gewesen. Vielleicht besteht ja doch eine Möglichkeit?



3



Anregung

2

Der Plan ohne Café gefällt mir nicht. Ansonsten analog V1 und V2: Skulpturen überflüssig, Spielplatz größer, Spielplatz nicht direkt am Zugang zur Straße.



2



Anregung

3

Gastronomie zu betreiben wird immer schwieriger, zudem ist eine weitgehend natürliche Gestaltung erstrebenswert. Eine weitere Idee wäre, mehrere Sitzgruppen (fester Holztisch mit Bänken) wie z.B. im Bürgerpark Bremen, an denen Besucher ihre selbst mitgebrachten Lebensmittel verzehren können.



1



Anregung

4

Auch hier sollte an Radabstellmöglichkeiten gedacht werden. Die Menschen sollen hier möglichst mit dem Rad und nicht mit dem Auto hinkommen, um Erholung zu finden.



5



Anregung

5

Der Unterschied zur Variante 2 wird mir, bis auf das Fehlen des Cafés, nicht klar.



0



Anregung

6

Ein Café/Kiosk wäre doch was für alle Altersklassen. Die Nähe zum Spielplatz würde ich begrüßen. Die Skulpturen und die Sitzstufen finde ich überflüssig. Stattdessen wären gemütliche Sitzplätze schöner. Die Skateanlage würde sicher gut ankommen, da in Lohberg bereits ein hoher Andrang besteht.



2



Das gefällt mir

7

Eine Fitnessstation finde ich sehr sinnvoll. Draußen an der frischen Luft Fitnesssport zu betreiben ist sehr attraktiv und gerade unter Coronabedingungen sinnvoll. Schöne Anlagen habe ich zum Beispiel in Mülheim an der Ruhr (Kahlenberg), Eupen/Belgien oder in St. Johann im Pongau gesehen.



2



Anregung

8

Der Spielplatz sollte nicht in der Nähe der Kirchstraße gebaut werden, da die Kirchstraße in diesem Fall zugeparkt wird. Der Zugang über den Parkplatz am Rotbachsee wäre verkehrsgünstiger.



7



Das gefällt mir

9

Gut



0



Anregung

10

Die dritte Variante ist mir die liebste. Was aber fehlt ist der Gedanke, hier ein schönes Mühlencafé zu errichten – mit Blick auf den Rotbach!



0



Anregung

11

Ich wünsche mir in jeder Variante einen weiten Biergarten mit Baumbestand und Ausschank, ggf. Grill. Neben Naturerlebnis zählt für mich der kulinarische Aspekt viel. Zu Natur und Freizeit gehört unabdingbar Geselligkeit.



1



Anregung

12

Einen weiten (Wasser-) Spielplatz würde ich gerne hier verorten. Wo sich Familien treffen, werden Parkmöglichkeiten für Fahrräder und Pkw benötigt. Hier kann man auf die Fläche am Schießstand / Rotbachsee zurückgreifen und einen schönen Zugang schaffen.



0



Anregung

13

Den Eingangsbereich direkt neben dem Wohnhaus finde ich schwierig. Es geht auch um die Nachtruhe.

☆ 0



Anregung

14

Ich präferiere Variante 3, da 1 und 2 Einladungen zu Vandalismus sind. Bitte bedenken Sie w/ des Rotbachabzweigs, dass der Rotbach seit Jahren im Sommer trocken fällt.

☆ 0



Anregung

15

Man sollte das alte Schwimmbadgebäude für eine kleine Gastronomie und Trinkhalle nutzen direkt neben dem Skatepark. Das Gebäude ist nicht sehr alt und noch! brauchbar.

☆ 1



Anregung

16

Variante 3, ist eine Alternative zu 1 und 2. Man kann frische Luft genießen und die Natur erleben. Vandalismus würde bei 1 u. 2 an der Tagesordnung stehen. Auch Lärmbelästigung wäre nach meiner Meinung bei Variante 1 und 2 höher. Kritisch sehe ich ein Café, das ist das nächste leerstehende Gebäude.

☆ 1



Anregung

17

Im zentralen Bereich sollten ein Tretbecken und im besten Fall Gradierwerk errichtet werden.

☆ 4



Anregung

18

Seitlich neben dem Rundweg sollte ein Barfußparcours sein.

☆ 2



Anregung

19

An dieser Stelle sollte ein Stuhlkreis für Gruppen bis 10 Personen sein.

☆ 0



Anregung

20

Hier könnten 10 Liegen stehen, um allen Menschen Übungen im Liegen zu ermöglichen.

☆ 0



Anregung

21

Verschiedene Spieltische für Groß und Klein.

☆ 1



Anregung

22

Toiletten sind wichtig.

☆ 5



Anregung

23

Balanciermöglichkeiten auch für Erwachsene.

☆ 1



Anregung

24

Ein großer Wasserspielplatz mit Kindertretbecken erinnert an die ehemalige Nutzung.

☆ 2



Anregung

25

Neben der Freizeit /
Erholungsnutzung ist das
Gelände ideal geeignet, um ein
dringend und überlebens-
notwendiges Nachhaltigkeits-
zentrum zu schaffen.
<https://youtu.be/p9jOH-zbX6c>



0



Vor-Ort-Beteiligung



BÜRGERBÜRO HIESFELD



Neben der Online-Beteiligung bestand die Möglichkeit, sich am Dienstag, den 16.11.2021 und am Donnerstag, den 18.11.2021 jeweils von 9:00 bis 13:00 Uhr am Bürgerbüro Dinslaken-Hiesfeld zu informieren und vor Ort zu beteiligen.

Wir haben interessante Gespräche geführt und konnten konstruktives Feedback für die weitere Planung mitnehmen. Vielen Dank!

Variante 1 - 3





Nachnutzung Freibad Hiesfeld

Dinslakener Flächen-
entwicklungsgesellschaft
mit beschränkter Haftung –
DIN FLEG mbH

Hünxer Str. 81
46539 Dinslaken
Tel. 02064 6010-590
Fax 02064 6010-591
Mail din-fleg@dinslaken.de
www.din-fleg.de



Rechtlicher Hinweis: Alle in diesem Exposé enthaltenen Angaben sollen Interessenten eine allgemeine Vorabinformation ermöglichen. Die Bilder dienen der Visualisierung und bilden unter anderem auch Beispiele ab. Ausführungen in diesem Exposé sind das Ergebnis vorläufiger Überlegungen. Sie stehen damit unter dem Vorbehalt grundsätzlicher konzeptioneller Planungen und Änderungen gegenüber dem aktuellen Kenntnisstand. Eine Haftung für die Richtigkeit der Angaben oder für die Verletzung eventueller Aufklärungspflichten ist auf Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit beschränkt. Etwaige Abbildungen und Illustrationen sind nicht plan- und maßstabsgetreu, sondern Darstellungen aus der Sicht des Illustrators. Dieses Exposé wird nach Maßgabe der Vorbehalte zur Verfügung gestellt und dient insbesondere als Vorabinformation und Grundlage für Erstkontakte mit Interessenten. Stand 09/2018